

Standortförderung Laufental Schwarzbubenland



Ein krönender Abschluss



Glückliche Berufsleute mit ihren Gratulantinnen und Gratulanten an der Gratulationsfeier 2023

Mit der alljährlichen Gratulationsfeier zum Lehrabschluss würdigen die Promotion Laufental und das Forum Schwarzbubenland die Berufsbildung in der Region. Die ausgewogene Kombination von praktischer und theoretischer Ausbildung in der Schweiz ist weltweit einzigartig.

Während einige Kolleginnen und Kollegen wohl bereits in den Ferien weilten, stand für etliche andere Nachwuchskräfte am Abend des 4. Juli ein denkwürdiger Termin an: Im Alts Schlachthaus in Laufen fand unter Beisein von Eltern, Angehörigen, Auszubildenden und Delegationen aus Politik und Wirtschaft die Gratulationsfeier statt, mit der die erfolgreichen Lehrabgehenden in einen neuen Lebensabschnitt verabschiedet wurden. «Der Anlass dient dazu, den Lehrabschluss in einem würdigen Rahmen mit allen Beteiligten feiern zu können. Ausserdem ist es jeweils ein eindrücklicher Beweis für die grosse Vielfalt an Berufen, die in unserer Region erlernt werden können», sagt Yvonne Neuenschwander. Das Vorstandsmitglied der Promotion Laufental kennt den Anlass aus dem Effeff. Trägt sie doch mittlerweile seit sieben Jahren

die Hauptverantwortung für die Organisation – und weiss auch um das grosse Interesse: «Der Saal ist mit rund 200 Gästen meistens rappellvoll», so Neuenschwander. Diese erlebten heuer nicht nur die musikalisch umrahmten offiziellen Reden und den anschliessenden Apéro, sondern auch einen interaktiven Wettbewerb und ein Interview mit Kranzschwinger Adrian Odermatt, der einen Lehrabschluss als Landschaftsgärtner aufweisen kann.

Praxis und Theorie

Der Weg der dualen Berufsbildung in der Schweiz gilt weltweit als einer der besten – wenn nicht als bester überhaupt. «Die Mischung zwischen Theorie und Praxis ist optimal. Man lernt den Betrieb kennen und eignet sich in der Gewerbeschule oder im KV nicht nur Branchen- sondern auch weiteres Allgemeinwissen an», sagt Mark Winkler, Leiter der Arbeitsgruppe Wirtschaft des Forum Schwarzbubenland. Die Berufslehre bietet die Möglichkeit, einen Beruf von der Pike auf zu erlernen. Von einfachen Arbeiten zum Start der Lehre entwickelt sich der Auszubildende weiter bis zu anspruchsvollsten Aufgaben und Kundengesprächen. «Jede und jeder, der selbstständig tätig ist, weiss,

wie wertvoll die Basics der Lehre sind», so Winkler. Ebenfalls vorbildlich sei in der Schweiz die Durchlässigkeit, also die Möglichkeit, nach der Berufslehre verschiedene Karrieremöglichkeiten zu verfolgen. «Wer einst Maschinenmechaniker gelernt hat, kann es bei entsprechendem Engagement noch bis zu einem ETH- oder Uni-Abschluss bringen», sagt Winkler, der für ein gesundes Nebeneinander



Yvonne Neuenschwander, Promotion Laufental, und Mark Winkler, Forum Schwarzbubenland, an der Gratulationsfeier 2023

von weiterführenden Schulen und Berufslehre plädiert.

Weichen für die Zukunft

Im Rahmen der Wirtschaftsförderung ist es dem Forum Schwarzbubenland und der Promotion Laufental ein Anliegen, auf die Vorteile der Berufslehre und die vielfältigen Karrieremöglichkeiten aufmerksam zu machen. Hierfür ist die Gratulationsfeier ein wichtiges Instrument. Überdies promotet die Promotion Laufental auch Ferienjobs in verschiedenen Berufsfeldern. Mit einer temporären Tätigkeit erhalten Jugendliche die ideale Möglichkeit, erste Einblicke in die Arbeitswelt zu erhalten und dabei ein willkommenes Sackgeld zu verdienen.

Regelmässig erhalten die Sekundarschulkinder unter dem Label «Die Region macht Schule – von der Schule zum Beruf» die Möglichkeit, ihre Erfahrungen aus Schnupperwochen, Infoanlässen etc. publik zu machen. Weiter unterstützt die Organisation das Projekt LIFT, mit welchem Schulen und Wirtschaft verknüpft werden, sowie Austauschprogramme zwischen Unternehmen aus der Region mit jenen im angrenzenden Jura – Entwicklung der Sprachkompetenz inklusive.

Gemeinsam für Schiene, Strasse und Veloroute



Wichtige Vorbereitungsarbeiten für den Doppelspurausbau haben begonnen

Die Promotion Laufental und das Forum Schwarzbubenland engagieren sich Hand in Hand mit weiteren Interessensgruppen für eine Verbesserung der Erschliessung des Laufentals und des Thiersteins für Strasse, Schiene und Langsamverkehr.

Der lang ersehnte Doppelspurausbau zwischen Duggingen und Grellingen ist zurzeit in aller Munde. «Für die Entwicklung einer Region ist es entscheidend, dass sie eine zeitgerechte und funktionierende Erschliessung erhält», sagt Landrat Franz Meyer, der sich als

Vizepräsident der Promotion Laufental und Mitglied mehrerer Arbeitsgruppen für eine Verbesserung der Verkehrssituation einsetzt. Die sich nun in der Umsetzung befindende Doppelspur ist nur eine von mehreren Fortschritten, für die sich sowohl die Promotion Laufental wie auch das Forum Schwarzbubenland stark engagiert haben – und auch weiterhin hartnäckig einsetzen werden. Trotz unterschiedlicher Interessen und Prioritäten bei der Verkehrserschliessung der Gemeinden gelingt es den Organisationen in Zusammenarbeit mit weiteren Playern immer wieder, die Kräfte zu bündeln. «Wir haben das übergeordnete Ziel im Auge und stehen gemeinsam für Lösungen ein», freut sich Franz Meyer.

Miteinander statt Gegeneinander

Kreuzen auf der politischen Bühne oftmals das Lager des öffentlichen Verkehrs mit jenem des Privatverkehrs die

Klingen, steht in den Arbeitsgruppen im Laufental und Schwarzbubenland stets im Fokus, die verschiedenen Verkehrsträger aufeinander abzustimmen – und nicht gegeneinander auszuspielen. So steht in der Region neben dem Doppelspurausbau auch die Engpassbeseitigung der Nationalstrasse N18 dauerhaft auf der Agenda. In diesem Zusammenhang hat das ASTRA eine Korridorstudie für die Strecke Basel–Delémont in Auftrag gegeben, deren Ergebnisse mit Spannung erwartet werden. Auch die nicht mehr wegzudenkende Umfahrung Grellingen mit dem Eggflutunnel resultierte aus dem unermüdelichen Engagement aus der Region. Die Kooperationen machen auch nicht vor dem Langsamverkehr Halt, was sich anhand des Velowegs zwischen Zwingen und Brislach und der nahenden Optimierung der Strecke Duggingen–Grellingen erweist.

16. September 2023
Lange Tafel, Genusswoche
Zeit: 15 – 24 Uhr
Ort: Stedtli, Laufen

28. September 2023
KMU-Podium
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Aqua Solar AG, Büsserach

Meine Meinung



Susanne Koch Hauser
Kantonsratspräsidentin 2023

Seit sechs Monaten bin ich als Solothurner Kantonsratspräsidentin unterwegs. Der repräsentative Teil meines «Pflichtenhefts» ist eine Art Botschafteraufgabe. Ich treffe viele Leute und alle wollen irgendwann wissen, wo ich daheim bin. Und spannend: wenn zur Lokalisierung meiner Wohngemeinde Erschwil der Hinweis Schwarzbubenland nicht reicht, bringt die Erwähnung Laufental die Leute auf die Spur und sie haben dann ein Bild von unserer schönen Region vor Augen. Viele Leute kennen unsere Region als Ausflugsgebiet, einige verbinden z.B. Laufen mit Ricola, andere erzählen von den blühenden Kirschbäumen. Es wäre aber doch schön, wenn zukünftig neben dem Wallfahrtsort Mariastein oder der Firma Ricola noch weitere Leuchttürme touristischer oder wirtschaftlicher Herkunft den Weg in unsere Region weisen würden!

Die Vereine Promotion Laufental und Forum Schwarzbubenland machen sich stark für eine positive Entwicklung der Bezirke Laufen, Thierstein und Dorneck als Wirtschaftsraum, Wohnregion und Naherholungsgebiet. Wir fördern die entscheidenden Standortfaktoren Wirtschaft, Verkehr, Bildung, Tourismus, Kultur und Gesundheit. Wir vernetzen die Akteure aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Für eine Heimat mit Gewicht und Strahlkraft – nach innen wie über die Grenzen hinweg.


Wirtschaftsförderung
Promotion Laufental
Wirtschaftsförderung
Vorstadtplatz 2, 4242 Laufen
Tel. +41 61 763 13 43
wirtschaft@laufental-bl.ch
www.laufental.swiss

schwarzbubenland
region | wirtschaft | tourismus | kultur
Forum Schwarzbubenland
4143 Dornach
Tel. +41 77 510 72 87
info@schwarzbubenland.info
www.schwarzbubenland.info

Medienpartner

WOCHENBLATT